

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **99 (1981)**

Heft 10

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Schweizer Ingenieur und Architekt

Verlags-AG der  
Akademischen-technischen  
Vereine

## Offizielles Organ

des Schweizerischen  
Ingenieur- und  
Architektenvereins (SIA),  
der Gesellschaft Ehemaliger  
Studierender  
der ETH Zürich (GEP)  
und der Schweizerischen  
Vereinigung  
Beratender Ingenieure (ASIC)

## Normen und Dokumentationen

**SIA-Generalsekretariat**  
Selnastrasse 16  
Postfach  
8039 Zürich  
Bestellungen und Auskünfte  
schriftlich oder durch  
Telefon (01) 201 15 70

## Schweizerische Bauzeitung

Erscheint wöchentlich

99. Jahrgang 5. März 1981

Heft 10/81

## Redaktion

«Schweizer Ingenieur und  
Architekt»  
Rüdigerstrasse 11  
Postfach, CH-8021 Zürich  
Tel. (01) 201 55 36

**Redaktoren:**  
Kurt Meyer,  
Chefredaktor

Bruno Odermatt,  
dipl. Arch. ETH/SIA

## Druck:

Offset + Buchdruck AG  
Staffelstrasse 12  
8021 Zürich

Nachdruck von Bild und Text,  
auch auszugsweise, nur mit  
Zustimmung der Redaktion und  
nur mit genauer Quellenangabe  
gestattet.

## Abonnemente

### Schweiz:

1 Jahr Fr. 135.—  
1/2 Jahr Fr. 71.—  
Einzelnummer Fr. 5.—

### Ausland:

1 Jahr Fr. 144.—  
1/2 Jahr Fr. 75.50  
Einzelnummer Fr. 6.—

Ermässigte Abonnementspreise  
für Mitglieder des SIA, der  
GEP, des BSA und der ASIC,  
für Studenten und für Mitglieder  
des STV

Postscheckkonto:  
«Schweizer Ingenieur  
und Architekt»  
80-6110, Zürich

Mitteilungen betreffend  
Adressänderungen,  
Abonnemente  
und Bezug von Einzelnummern  
sind zu richten an:  
«Schweizer Ingenieur  
und Architekt»  
Edenstrasse 20,  
Postfach, 8021 Zürich  
Tel. (01) 207 80 91/97

## Anzeigenverwaltung

**Iva**

IVA AG für internationale  
Werbung, Hauptsitz:  
Mühlebachstr. 43  
8032 Zürich  
Tel. 01/251 24 50

Filiale:  
19, av. de Beaulieu  
1004 Lausanne  
Tél. (021) 37 72 72

## zum Titelbild



**Barrapren - die bewährte  
Schwarzisolation für Baukörper  
im Erdreich.**

Barrapren ist eine geruchlose,  
gebrauchsfertige Kautschuk-Bi-

tumen-Dispersion und enthält  
keinerlei flüchtige oder brenn-  
bare Lösungsmittel. Deshalb ist  
die Verarbeitung bei engsten  
Raumverhältnissen in der Bau-  
grube ohne Vorsichtsmassnah-  
men möglich. Im Unterschied zu  
lösungsmittelhaltigen Abdich-  
tungsmassen kann Barrapren  
bereits auf frisch ausgeschalteten  
Beton appliziert werden. Der  
Auftrag erfolgt wahlweise mit  
Zahntraufel oder Spritzpistole.  
Nach der Austrocknung bildet  
Barrapren eine dauerelastische,  
absolut wasserdichte Beschich-  
tung. Barrapren bleibt im Tem-  
peraturbereich von -25° bis  
+80 °C elastisch, ohne abzulaufen  
und vermag Schwindrisse  
(0,1 mm) sogar im Entstehen zu

## Inhalt

Städtebau/Architektur

**Der Wandel in den Zielvorstellungen der Schweizerischen  
Stadtplanung 1900 bis 1979.** Von *Benedikt Huber*, Zürich 193

Vermessung/Kulturtechnik

**Leitungsdokumentation in einem künftigen Landinfor-  
mationssystem.** Von *Armin König*, Bern 198

Planung

**Richtplanung im Berggebiet.** Beispiel Region Berner Ober-  
land-Ost. Von *Ulrich Roth*, Bern 200

Umschau

**Satelliten für Sonnenenergie. Windenergie-Forschung in den  
USA. Teersandaufbereitung-wirtschaftlicher und umwelt-  
schonend. US-Förderprogramm für Fusionsenergie.  
Gemälde des Planeten Mars (Ausstellung im Verkehrshaus  
Luzern). Organische Metalle. Zeichnungen, Aquarelle, Gemäl-  
de und Karten von Eduard Imhof (Ausstellung in Erlenbach).  
Grabfunde im unteren Thunerseeraum. Sanierungsarbeiten am  
Schlossfels Burgdorf. Mehr Erdgas aus der norwegischen  
Nordsee. Neues 850 km langes Unterwasserpipelinesystem** 203

ETH Zürich

**Jürgen Moser, neuer Professor für Mathematik. Nach-  
diplomstudium für Entwicklungsländer. Interdisziplinäres  
Nachdiplomstudium in Raumplanung** 208

ETH Lausanne

**BBC-Energieforschungspreis** 209

Buchbesprechungen

**Taschenbuch Tunnelbau 1981. Data-Station for Dam Failures** 209

SIA-Mitteilungen

**SIA-Tag 1981 in Baden. Programm** 209

SIA-Sektionen

**Zürich. Winterthur. Bern. Aargau, Baden und Solothurn** 209

SIA-Fachgruppen

**Fachgruppe für Untertagbau** 210

Ingenieurschulen

**Ingenieurschule beider Basel. Abendtechnikum der Inner-  
schweiz (ATIS)** 210

Wettbewerbe

**Sicherheit für Fussgänger und Velofahrer in Effretikon** 210

Braune Seiten

**Laufende Wettbewerbe. Wettbewerbsausstellungen** B41/42

**Aus Technik und Wirtschaft** B42

**Weiterbildung. Tagungen. Kurzmitteilungen** B43

**Stellenvermittlung SIA/GEP** B44

überbrücken, bzw. Bewegungen  
mitzumachen. Als weitere Vor-  
teile sind die hohe Wetter- und  
Alterungsbeständigkeit sowie  
die Immunität gegen Wurzeln  
und Fäulnis zu nennen.  
Barrapren-Beschichtungen sind  
zudem beständig gegen Humus-  
säuren, verdünnte Säuren und  
Laugen sowie Salzlösungen. Für  
eine wasserdichte Beschichtung  
in zwei Aufträgen werden pro  
m<sup>2</sup> gesamthaft nur 3 kg Barra-  
pren benötigt. Die Stundenlei-  
stung ist bemerkenswert:  
40-50 m<sup>2</sup> mit Zahntraufel,  
100-150 m<sup>2</sup> mit Spritzgerät (pro  
Auftragsschicht).  
Barrapren eignet sich für die  
dauerhafte Abdichtung von erd-  
überdeckten vertikalen und hor-  
izontalen Betonflächen gegen  
Hang-, Stau-, Sicker-  
und Grundwasser, bei denen keine  
spezielle Grundwasserisolation  
nötig ist. Zum Beispiel: Funda-  
mente, Stützmauern, Keller, Un-  
terflurgaragen usw.  
**Meynadier & Cie AG,**  
8048 Zürich